

Witterungsrückblick August 2022

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat August 2022 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l / qm).

1. Dekade 6,1 mm 2. Dekade 1,7 mm 3. Dekade 0,1 mm

Monatssumme: 7,9 mm das sind 9,6 % des langjährigen August-Mittelwertes, der von 1969 bis 2021 82,7 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 4 verschiedenen Tagen gefallen, größter Tagesniederschlag: 5,7 mm am 05.08.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste August-Monatssumme bisher fiel 2007 mit 196 mm, die bislang niedrigste dagegen 1991 mit 9,5 mm. Im langjährigen Mittel (1971 bis 2021) hat der August 14,9 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	7,0	07.	20,6	35,1	04.
2. Dekade	12,4	12.	21,4	31,2	14.
3. Dekade	7,8	29.	20,2	32,2	24.

Monatsmitteltemperatur: +20,7°C, das ist 3,7°C wärmer als der langjährige August-Mittelwert (1969 bis 2020), der +17,0°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 04. mit +35,1°C erreicht, die niedrigste dagegen der 07. mit +7,0°C. Der August hatte 24 Sommertage (Tageshöchsttemperatur 25° C und höher), davon waren 8 Tage sogenannte heiße Tage (Tageshöchsttemperatur 30° C und höher).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste August-Monatsmittelwert war bislang +20,4°C in 2003, der niedrigste dagegen +14,0°C in 1978. Der August hat im langjährigen Mittel (1971 bis 2021) 11,6 Sommertage und 3,2 Heiße Tage.

Wind: Stärkste Böen:

Keine Böen über Windstärke 7

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

Fazit:

Der August 2022 war mit 20,7°C um 3,7°C wärmer als das langjährige Mittel und damit der heißeste August seit Beginn der Aufzeichnungen am Haardtberg. Er löst damit den Rekord-August 2003 ab, der um 0,3°C kühler war. Mit 24 Tagen wurden auch in keinem anderen August so viele Sommertage registriert, heiße Tage gab es aber auch schon mehr als 8 in den vergangenen Jahren.

Der August 2022 war mit 7,9 l/m², das sind nicht mal 10% des Mittelwertes, gleichzeitig auch der trockenste seit Beginn der Aufzeichnungen. Nie wurden in einem August weniger Regentage registriert und eine Niederschlagsmenge im einstelligen Bereich gab es seit 1969 auch nur einmal, nämlich 9,5 l/m² im August 1991.

Sommer 2022

Mit dem August endet auch der meteorologische Sommer. Mit 19,2°C war er um 2,4°C wärmer als das langjährige Temperaturmittel. Es wurden 52 Sommertage registriert, davon 24 allein im August. An insgesamt 16 Tagen wurden Temperaturen über 30°C gemessen.

Mit 110 l/m² Niederschlag wurden nur 44% des langjährigen Mittelwertes erreicht, dies ist der zweit-niedrigste Wert seit Beginn der Aufzeichnungen, nur der Sommer 1983 brachte noch weniger Niederschlag. Alle 3 Sommermonate waren zu deutlich zu trocken, der Niederschlag verteilte sich insgesamt auf nur 22 Tage.

Der Wind verhielt sich überwiegend sehr ruhig, an lediglich 2 Tagen im Juni wurden Böen mit Windstärke 8 gemessen.